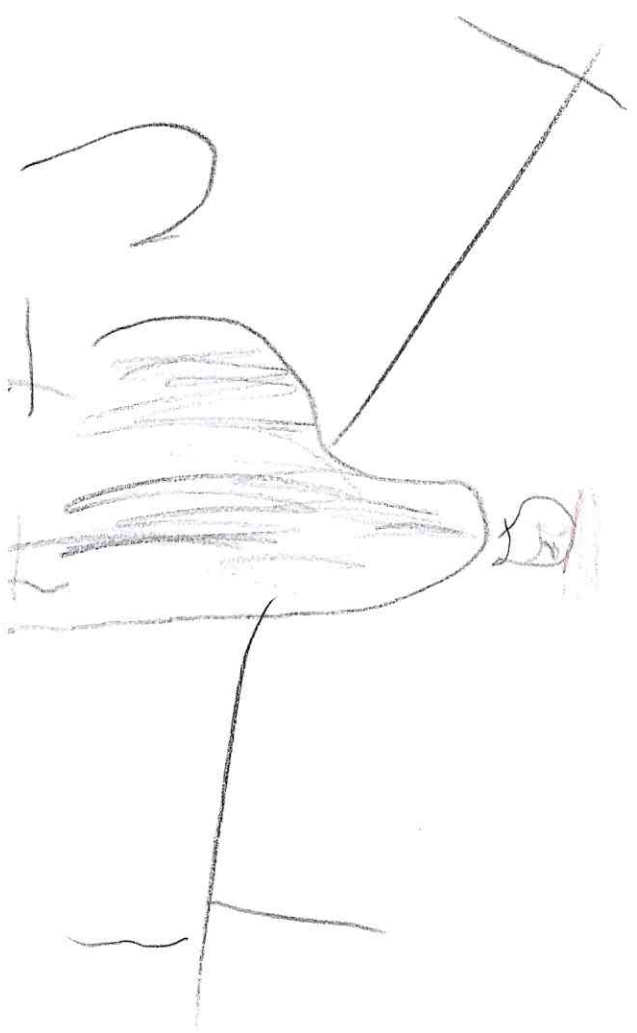
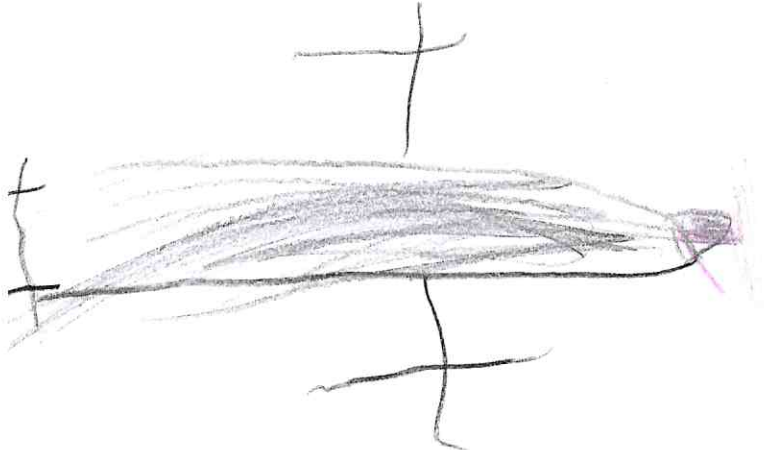


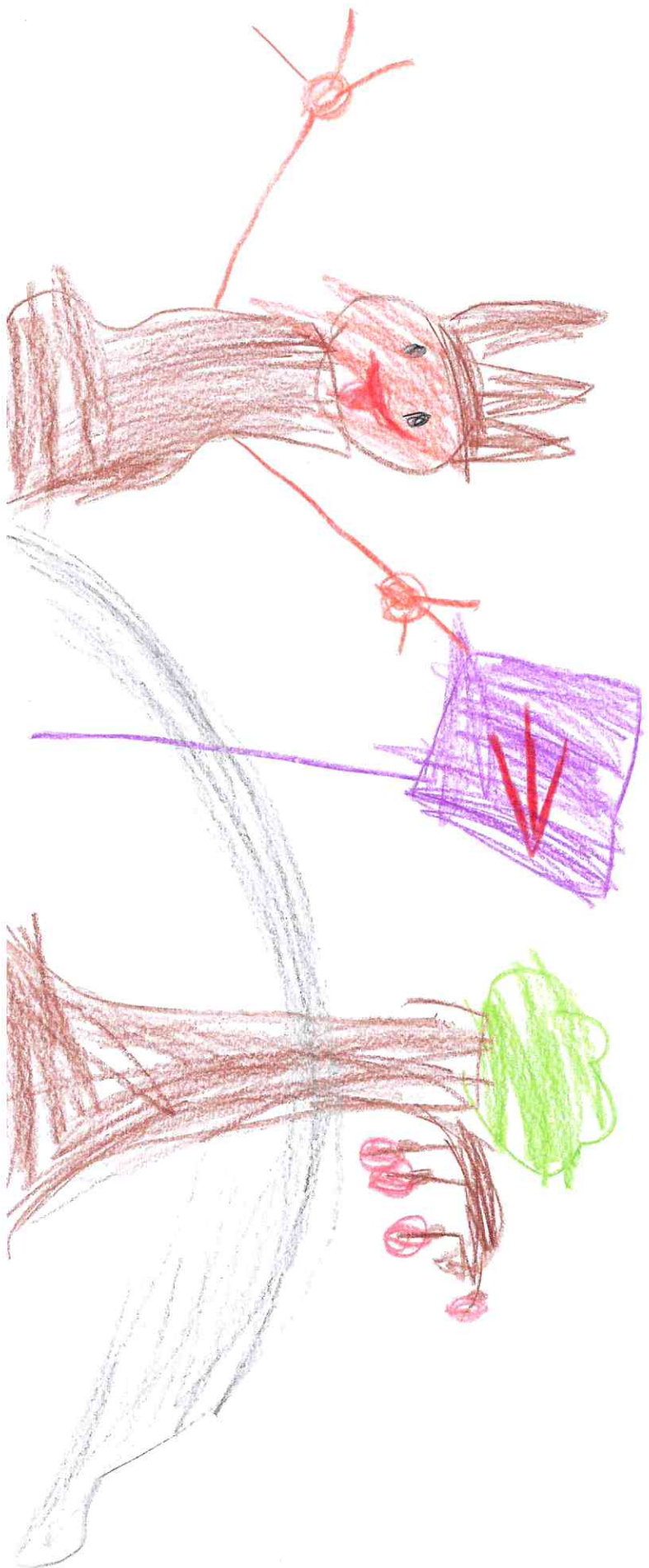
Jona und der Wal



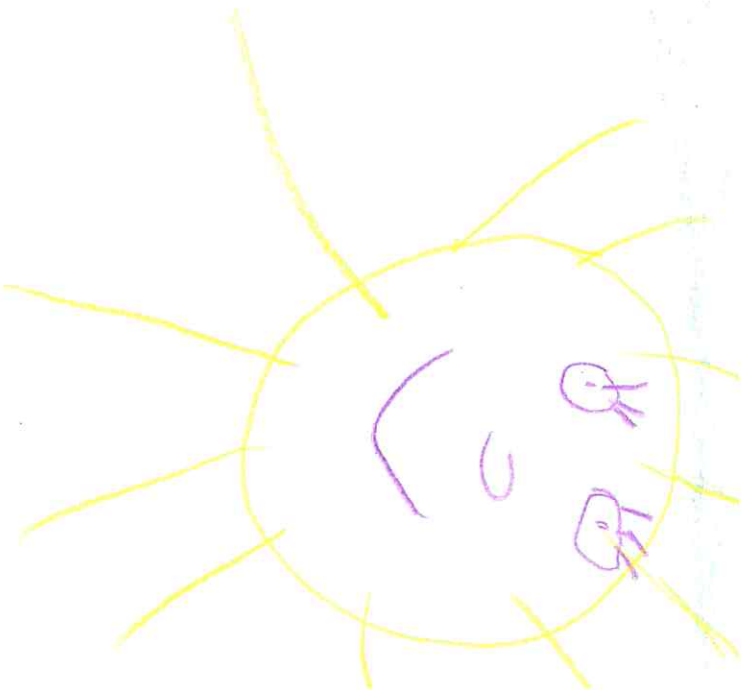
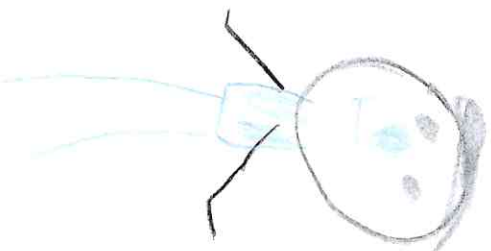
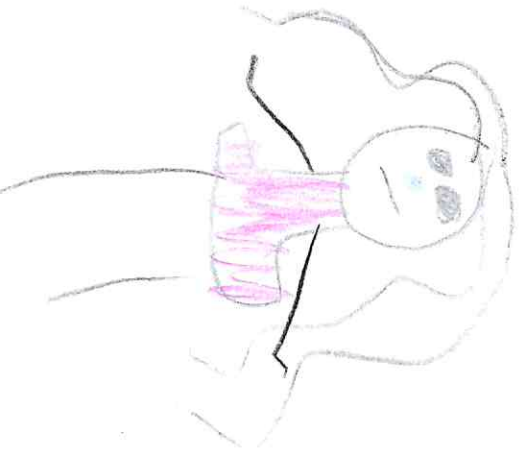
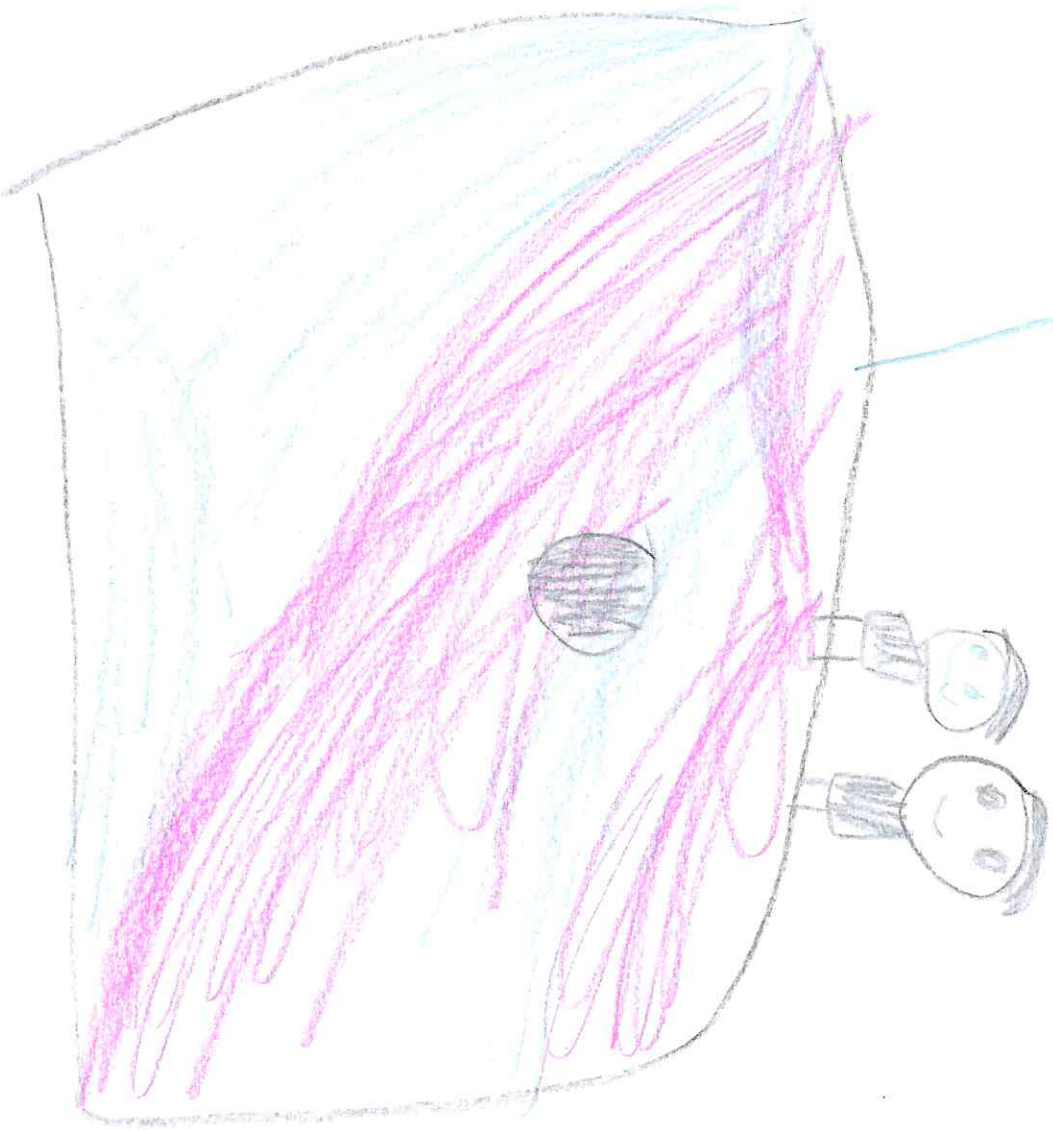
Jona spricht mit Gott. Es soll nach Ninive gehen und dort mit Menschen sprechen. Die Menschen dort sind sehr böse und Jona soll ihnen sagen, dass sie endlich aufhören sollen, anderen Menschen weh zu tun.



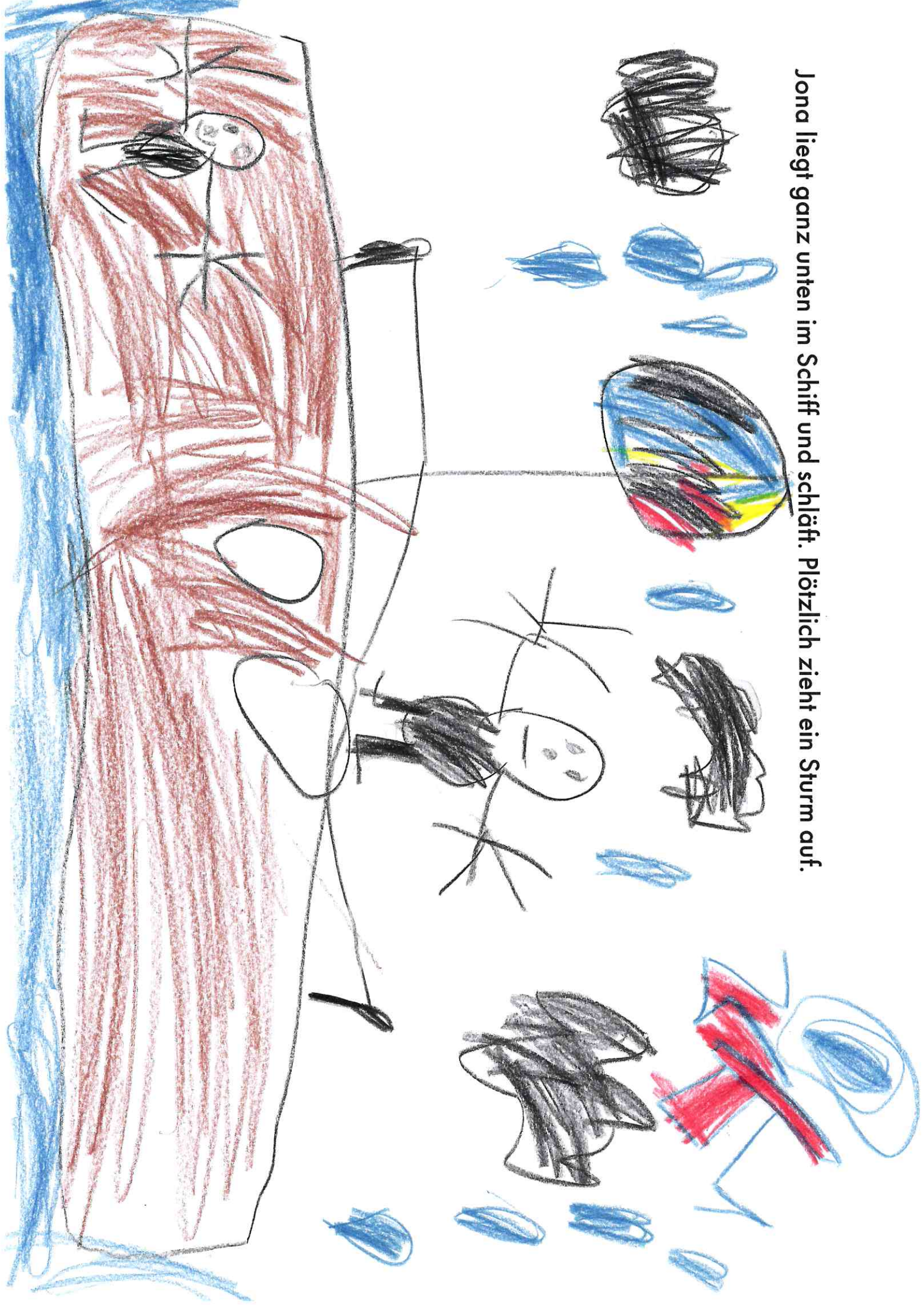
Jona möchte nicht gehen. Er läuft weg und hofft, dass Gott ihn dann nicht findet.



Jona erreicht den Hafen und findet ein Schiff, mit dem mitfahren kann.



Jona liegt ganz unten im Schiff und schläft. Plötzlich zieht ein Sturm auf.



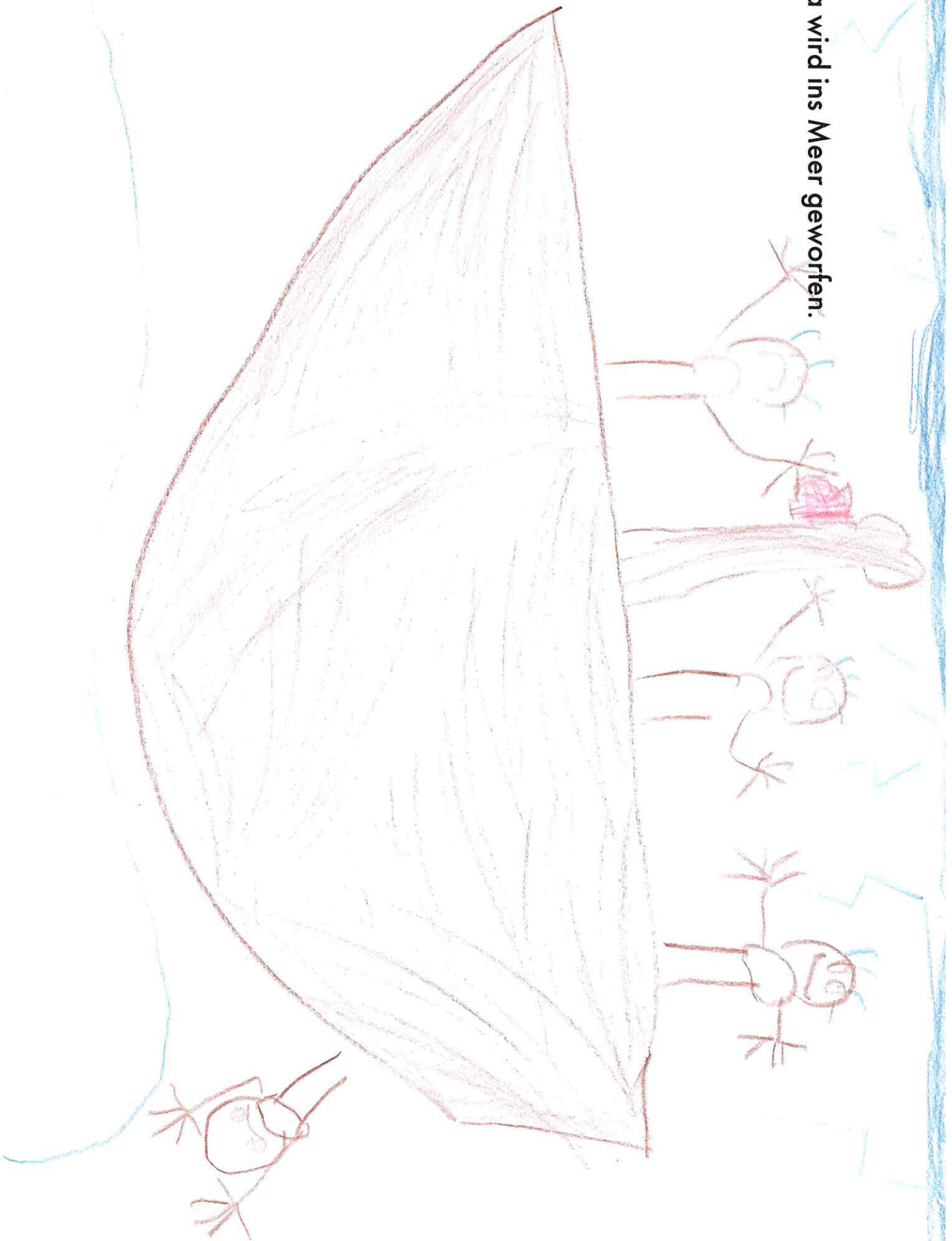
Die Matrosen auf dem Schiff haben Angst. Jona liegt unten im Schiff und schläft.



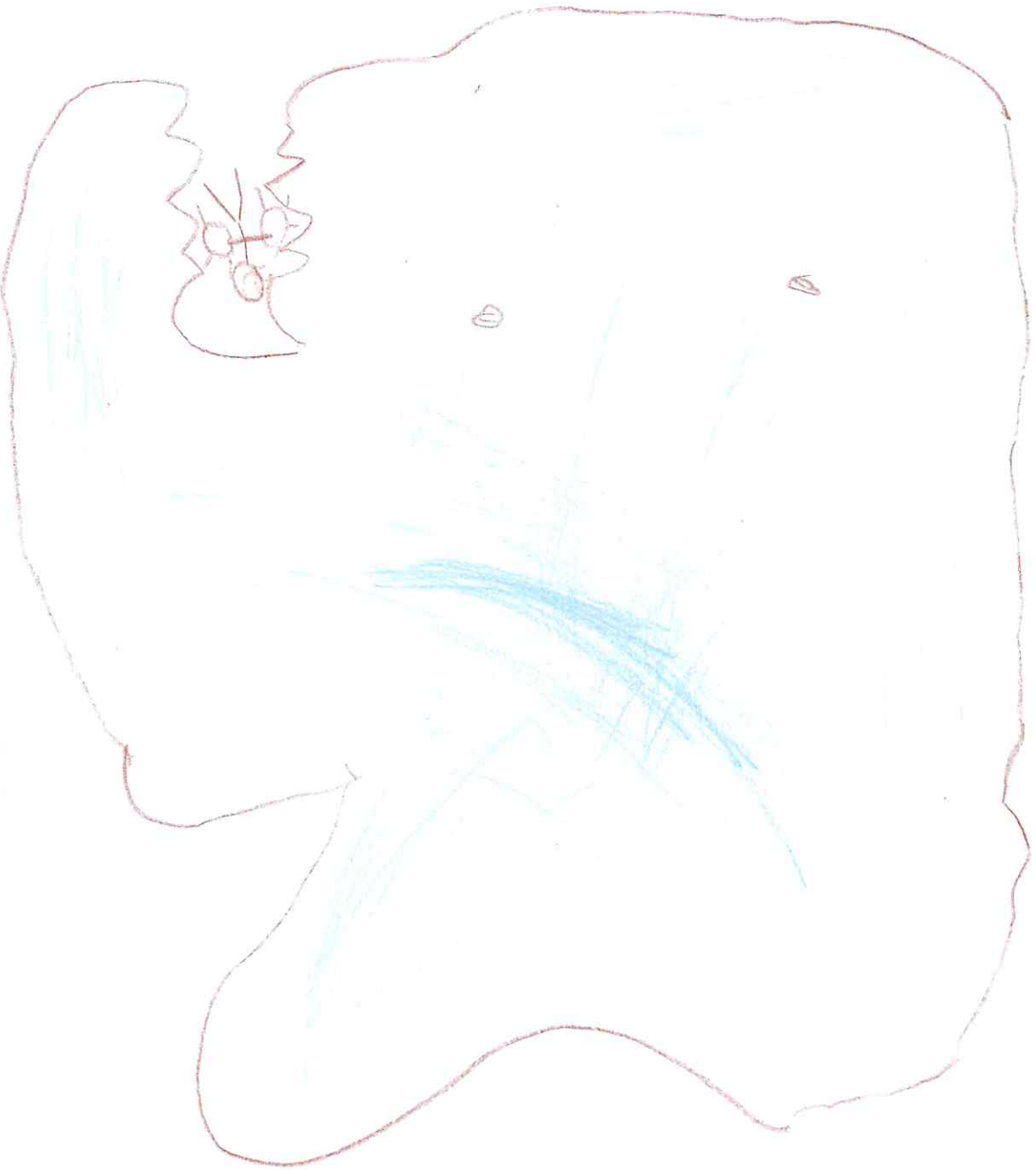
Jona spricht mit den Matrosen und erzählt ihnen, dass er Schuld an dem Sturm hat weil er vor Gott weglaufen wollte und Gott nun wütend auf ihn ist. Er sagt, dass sie ihn ins Meer werfen soll.



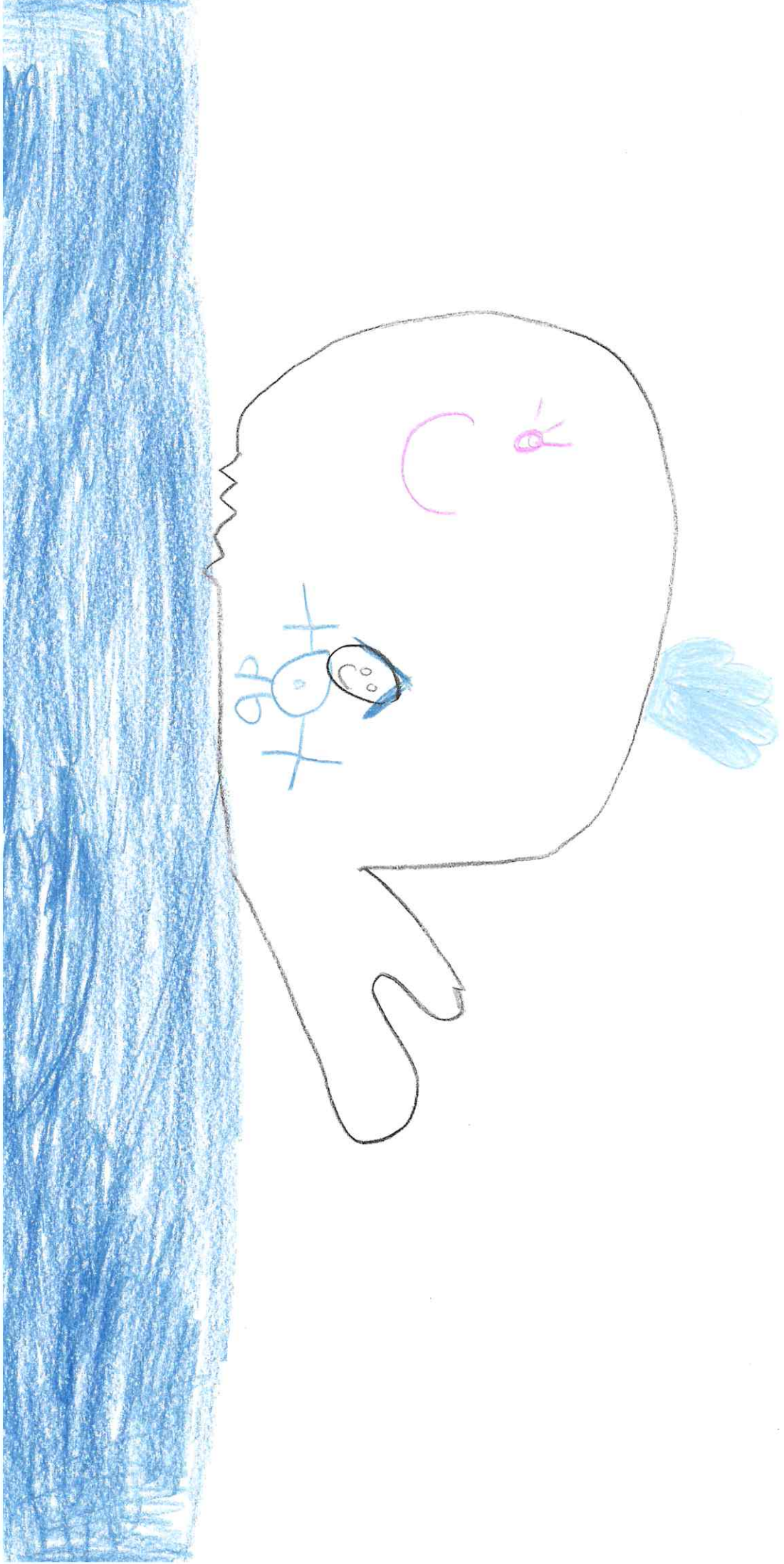
Jona wird ins Meer geworfen.



Ein großer Fisch kommt und verschluckt Jona.



Jona ist im Bauch des großen Fisches.



Jona wird an Land gespuckt.



Jona spricht mit Gott.



Jona geht nach Ninive. Die Menschen dort streiten sich. Doch Jona sagt, Gott hätte gesagt, sie müssen aufhören, so böse zu sein. Als sie das hören, hören sie auf sich zu streiten und beten zu Gott.

